

	<p>Objekt: Landschaftsstudie - USA - Lick Sternwarte</p> <p>Museum: Wilhelm Ostwald Park Grimmaer Straße 25 04668 Grimma +49(0)34384 7349152 museum@wilhelm-ostwald-park.de</p> <p>Sammlung: Malerei Wilhelm Ostwald</p> <p>Inventarnummer: A 16-39</p>
--	---

Beschreibung

Ansicht des Lick Observatorium Gipfel auf dem Mount Hamilton, nahe der Stadt San Jose, Kalifornien. Über einen bewaldeten Bergrücken erstreckt sich der Blick auf zwei weiße Kuppeln der seinerzeit weltweit größten Sternwarten. Rechts davon zieht sich einen tiefergelegene Ebene in braun- und Grüntönen in Richtung horizont, der weitgehend im Dunst verschwimmt. Über der Landschaft erstreckt sich ein über die gesamte obere Bildhälfte hinweg ein hellblau-weißer, wolkenloser Himmel.

Trotz der baulichen Größe des Lick-Observatoriums sind die beiden Kuppeln in Ostwalds Bild lediglich durch zwei weiße Kuppeln angedeutet. Das Bildmotiv widmet sich ansonsten dem weiten Blick von der Höhe auf die Landschaft

Grunddaten

Material/Technik: Ölstudie auf Karton
Maße: ca. 24 x 31,6 cm

Ereignisse

Gemalt wann 1903
wer Wilhelm Ostwald (1853-1932)
wo San José (Kalifornien)

[Geographischer Bezug] wann
wer
wo Vereinigte Staaten von Amerika (Nordamerika)

Schlagworte

- Landschaftsstudie
- Malerei
- Observatorium
- Ölskizze

Literatur

- Gottschlich, Ralf; Fröhlich-Schauseil, Anke (2023-11-06): Wilhelm Ostwald: Wissenschaftler und Landschaftsmaler. Grimma